

Bioabfalltonne nutzen!

siehe "Berichte aus dem Rathaus"



Notrufe

RettungsleitstelleTel. 112
 Ärztl. Bereitschaftsdienst.....Tel.0 18 05 / 19 12 12
 Feuerwehr.....Tel. 112
 PolizeiTel. 110

Notdienste

Notdienst der Zahnärzte:

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in Ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

Sa./So. 17./18.07.10

Dr. Klose, Donauwörth, Kapellstraße 180906 / 44 04

Sa./So. 24./25.07.10

Dr. Schroll, Mertingen, Fuggerstraße 90 90 78 / 3 43

Ärzte

Dr. Karl Gottmann.....Tel. 0 90 91 / 10 00
 Dr. Ralf SchipperTel. 0 90 91 / 25 00
 Wiltrud Schmitt-Wegner/
 Brigitte StrakaTel. 0 90 91 / 10 05

Zahnärzte

Dr. Susann Blankenburg/
 Dr. Hans-Joachim JohlkeTel. 09091/711
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst EckerleinTel. 09091/5977
 Dr. Olaf NoackTel. 09091/2646

Apotheken

Stadtapotheke Monheim.....Tel. 09091/5912

Sonstige Telefonnummern

Strom	LEW	Tel. 0906/7808322
Gas	Erdgas Schw.	Tel. 0800/1828384
Wasser	Stadt Monheim	Tel. 01751173269

Bürgerservice

Neue Telefonnummern

Rathaus

Telefon:.....09091/9091-0
 Telefax:09091/9091-44
 E-Mail:info@monheim-bayern.de
 Internet:www.monheim-bayern.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.von 07:30 bis 12:15 Uhr
 Do. zusätzlich.....von 13:00 bis 18:00 Uhr

Bürgermeister FerberTel. 09091/9091-13
 Stadtbauamt:
 Herr AurnhammerTel. 09091/9091-40
 Frau DaitcheTel. 09091/9091-41
 Bürgerbüro und Standesamt:
 Herr TemplerTel. 09091/9091-25
 Herr Mayer.....Tel. 09091/9091-24
 Frau SteidleTel. 09091/9091-23

SoMit Regionalbüro

Donauwörther Straße 60
 RegionalbüroTel 0 90 91 / 90 78 17
 Projekt Bürgerbus.....Tel 0 90 91 / 90 78 19
Fax 0 90 91 / 90 78 30
 E-Mailregionalbuero@somit-ev.de, buergerbus@somit-ev.de
 Öffnungszeiten:
 Mo u. Mi.....von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
 Do.....von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Bestattungsdienst Glaß

Wittesheim, Langenaltheimer Straße 13.....Tel. 0 90 91 / 21 15

Pfarr- und Stadtbücherei - Öffnungszeiten

Sonntagvon 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr
 Donnerstag.....von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Kreis-Seniorenheim

Donauwörther Straße 40
 Tel.0 90 91 / 5 09 70
 Fax:.....0 90 91 / 50 97 114
 E-Mail:mon@donkliniken.de
 Internet:www.donkliniken.de

Caritas-Sozialstation Monheim e.V.

Donauwörther Straße 60 I
 Tel.90 91 / 20 10
 Fax.....0 90 91 / 20 66
 Mo. - Fr.11:00 bis 15:00 Uhr (durchgehend)

Freibad Monheim

Das Freibad ist bei Badewetter täglich von 11 bis 20 Uhr geöffnet. Die **Jahres- und Familienkarten** für das Freibad Monheim für die Saison 2010 werden nur noch im Rathaus Monheim, Zimmer Nr. 1, gegen **Barzahlung** ausgestellt. Die Karten können während der üblichen Dienstzeiten abgeholt werden.

Von Donnerstag, 5. August 2010 bis Mittwoch, 8. September 2010, ist die Bücherei geschlossen!

Abfall- und Wertstoffe

AWV Nordschwaben.....Tel: 09 06 / 78 03 30
www.awv-nordschwaben.de

Die Termine der Lerrungen für die verschiedenen Tonnen und für die monatliche Abholung der Gelben Säcke entnehmen Sie bitte dem Abfuhrplan des AWV.

Zusätzliche Müll- und Windsäcke können im Rathaus Zi.Nr. 2 erworben werden.
 (70-l-Sack = 6,— €, Windsack = 2,— €)

Recyclinghof, Grünabfallsammelplatz, Sperrmüll:

geöffnet jeden Samstag von 8 bis 12 Uhr (außer feiertags)

Erdabfuhrplatz Monheim:

Der Erdabfuhrplatz ist nach vorheriger Vereinbarung mit Herrn Franz, Tel. 0151 - 57 64 01 14 von Montag bis Freitag, wieder geöffnet.

Anmeldungen am Vortag!

Die Gebühren für Kleinmengen sind sofort zu bezahlen.

Sprechtage

AOK: Rathaus Zi-Nr. 1a

jeden Donnerstag17:00 bis 18:00 Uhr

Redaktion Stadtzeitung

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 30. Juli 2010. Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis **Montag, 26.07.2010, 9:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzureichen.
 Ansprechpartner: Frau Magda Regler
 Tel. 0 90 91 / 90 91 12
 Fax 0 90 91 / 90 91 44
 E-mail: Stadtzeitung@monheim-bayern.de

Berichte aus dem Rathaus

Ferienprogramm

**Termine für die Abgabe der Anmeldung sowie
Gebühreneinzahlung:**

Donnerstag, 22. Juli 2010, 18:00 bis 20:00 Uhr

Montag, 26. Juli 2010, 16:30 bis 17:30 Uhr

im Rück-/Nebengebäude Rathaus.

Entsorgung von Grünabfall

Aus gegebenem Anlass wir nochmals darauf hingewiesen, dass Gartenabfälle nicht auf städtischem Grund entsorgt werden dürfen.

Wie bekannt sein sollte, können Bioabfälle und Gartenabfälle durch die „braune Tonne“ entsorgt werden.

Vorteil dabei ist, dass die braune Tonne von Mai bis Oktober wöchentlich geleert wird. Wer mit einer 120-Liter-Tonne nicht zurecht kommt, kann sich auch eine weitere Tonne (120 Liter oder auch 240 Liter) am Recyclinghof in Monheim abholen. Die Gebühr für eine 120-Liter-Biotonne beträgt monatlich EUR 2,—. Es können auch mehrere Tonnen genutzt werden - je 120-Liter-Tonne beträgt die Gebühr EUR 2,— pro Monat mit dem Vorteil, dass von März bis Oktober eine wöchentliche Leerung stattfindet (in der übrigen Zeit 14-tägig). Selbstverständlich kann, z.B. während der Wintermonate, eine zusätzliche Tonne auch wieder abgemeldet werden.

Durch eine Biotonne (oder zusätzliches Volumen) kann oft eine Fahrt zum Recyclinghof entfallen.

Ich weise noch mal darauf hin, dass Entsorgungen in der Natur nicht geduldet werden und die Verursacher mit einer Anzeige rechnen müssen; ich hoffe, dies wird nicht nötig.

*Ihr Bürgermeister
Anton Ferber*

Sportliches „Stadt Monheim Team“ gewinnt

Zweiten Platz beim Nördlinger Stadtlauf!



Am 03. Juli um 15:45 Uhr fand in Nördlinger der alljährliche Stadtlauf „Rund um den Daniel“ statt. Es musste eine Strecke von 6km bewältigt werden. Hier gingen unter den 738 Startern, auch 27 Firmenmannschaften an den Start, um den Preis, schnellste Firmen im Landkreis zu werden.

Hier konnte sich das Stadt Monheim Team, als zweitschnellste-Mannschaft präsentieren.

Die sportliche Stadt Monheim musste sich nur von der schnellen Eurocopter Mannschaft aus Donauwörth schlagen lassen:

Schnellster Läufer der Mannschaft war Betriebsleiter Wolfgang Wild in 20:56 Minuten gefolgt vom Lucas Leinfelder Schnupperpraktikant Kläranlage 22:45 Minuten, Zweiter Bürgermeister Günther Pfefferer in 25:07 Minuten, Stadträtin Gerdi Ferber 26:01 Minuten, Auszubildender Armin Berkmüller 31:04 Minuten.

Glückwunsch zu dieser tollen Leistung.

„Soziales Miteinander SoMit e.V.“

Bürgerbus - bald auch in der Monheimer Alb!

SoMit - Bürgerbus

Bürgerbusfahrer gesucht

Der Bürgerbus soll noch im Herbst in Fahrt kommen.

Nach endgültiger Zusage der Leader Förderung kommt der Start des Bürgerbusses endlich in Sicht. Im SoMit-Büro und im Arbeitskreis Bürgerbus wird intensiv daran gearbeitet, dass der Bus für acht Fahrgäste im Herbst starten kann. Zunächst wird er im gesamten Stadtgebiet von Monheim und der Gemeinde Otting vormittags fahren.

Das Besondere am Bürgerbus ist, dass er nach dem Motto „**Bürger fahren für Bürger**“ von ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern gesteuert wird. Die Fahrerinnen und Fahrer sollen dabei nur ein bis zweimal pro Monat für 2 - 4 Stunden nach einem abgestimmten Dienstplan zum Einsatz kommen. Das funktioniert aber nur, wenn sich möglichst viele entschließen, als Fahrerinnen oder Fahrer mitzumachen. Die Bürgerbusfahrerinnen und -fahrer sind das wichtigste Kapital des Bürgerbusses!

Nach dem ersten Aufruf haben sich bereits jetzt einige gemeldet, die das Projekt aktiv unterstützen und Bürgerbusfahrerinnen oder -fahrer werden wollen:

Aktueller Stand: 10 Bürgerbusfahrerinteressenten

Damit die einzelnen Bürgerbusfahrerinnen und -fahrer nicht zu sehr belastet werden, sollten aber noch mehr Engagierte aus Monheim und Otting mitmachen:

- **Fahren Sie gerne Auto und trauen sich zu, einen Mini-bus zu fahren?**
- **Haben Sie einige Stunden im Monat am Vormittag Zeit?**
- **Wollen Sie sich für die einsetzen, die über keinen eigenen PKW verfügen können?**

Dann melden Sie sich möglichst schnell und unverbindlich beim Verein für Soziales Miteinander. Gerne beantworten wir dort Ihre Fragen und informieren Sie näher.

SoMit Regionalbüro

Donauwörther Straße 60

86653 Monheim

Projekt Bürgerbus

Beate Michel

Tel. 09091-9078-19

Fax: 09091-9078-30

E-Mail: buengerbus@somit-ev.de

Kontakt:

Montag: 8:30 Uhr - 12:30 Uhr

Mittwoch: 8:30 Uhr - 12:30 Uhr

Donnerstag: 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Wir gratulieren

Zum 50-jährigen Ehejubiläum:

am 18.07. Frau Walburga Pfeifer und Herrn Rudolf Pfeifer,
Kölbürg, Dorfstraße 12

Zum Geburtstag:

- am 16.07. zum 65. Geburtstag
Herrn Helmut Trummer, Abt-Coelestin-Straße, 2a,
Flotzheim
- am 20.07. zum 72. Geburtstag
Frau Elenora Schuster, Steinbuckstraße 24,
Rehau
- am 22.07. zum 71. Geburtstag
Herrn Petar Danicic, Fasanenweg 11
- am 24.07. zum 71. Geburtstag
Frau Erna Weber, Windgasse 3, Itzing

Gefunden - Verloren

Fundgegenstand	Tag des Fundes	Ort des Fundes
1 Autoschlüssel (Flac)	KW 26	Edeka-Markt Monheim
1 City-Roller	07.07.2010	Marktplatz (Kreuzwirt)
1 brauner Schlüsselbund	09.07.2010	zwischen Flotzheim und Hagenbuch (Kapelle)

Schulnachrichten

Ferienbetreuung!!!

Wie jedes Jahr findet in unserer Schule in der Zeit vom 06. bis 10. September 2010 Ferienbetreuung statt.

Von 8.00 - 13.00 Uhr können die Schüler- und Schülerinnen (nicht nur Schüler unserer Schule - sondern auch angehende 1. Klässler sowie ehemalige Schüler bis zur 6. Klasse) an der Volksschule Monheim, in den Räumen der Mittagsbetreuung, die Zeit sinnvoll verbringen.

Mit kleinen Wanderungen, Naturerkundungen, Spielen und anderen Freizeitbeschäftigungen möchte Frau Ludwig ihre Schützlinge pädagogisch betreuen.

Infos und Anmeldungen im Sekretariat oder der Mittagsbetreuung.

Kosten pro Woche: 50,00 Euro

Die Betreuung findet erst bei mehr als sechs Teilnehmern statt.
(Margareta Ludwig)



Kindergartennachrichten

Ein Tag auf dem Bauernhof



Zum Abschluss unseres Themas „Bauernhof“ machten wir uns Ende Mai auf den Weg nach Liederberg.

Dort empfing uns Familie Hasmüller, die uns sogleich in den Kuhstall führte und uns das 2 Tage alte Kälbchen präsentierte. Auch dem Tierarzt, der das kleine Kälbchen untersuchte, konnten wir kurz über die Schultern schauen.

Nach der gemeinsamen Brotzeit führte uns Frau Hasmüller durch Liederberg zur Tierpension der Familie Bigler, auf der wir Schafe, Pferde, Ponys, Ziegen und Rinder beobachten konnten. Unser ständiger Begleiter und Hofschaf der Familie Bigler war das Schaf „Lämmeli“, dass seit Geburt an wie ein Familienhund bei Ihnen lebt.

Zurück auf dem Bauernhof lud uns dann noch der Hausherr als Highlight des Tages zu einer Traktorfahrt im Heuhänger ein.

Zum Schluss vertrieben wir uns noch die Zeit auf dem Heuboden, bis die Mamas und Opas uns wieder abholten.

Als Spende der Firma Zott bekam jedes Kind noch eine Packung Monte mit nach Hause.

Wir möchten uns noch mal recht herzlich bei Familie Hasmüller und Familie Bigler für diesen wunderschönen Tag bedanken, der uns mit Sicherheit noch lange in Erinnerung bleiben wird. (Verena Gampe)

Bücherei

Wir machen Bücherei-Ferien!

Von Donnerstag, 5. August 2010 bis Mittwoch, 8. September 2010, ist die Bücherei geschlossen!

Auch das Büchereiteam braucht Urlaub und Erholung.

Ab Donnerstag, 09.09. sind wir wieder gerne für unsere Leser da. Ein Teil neuer Bücher ist bereits ausleihfertig, so dass wieder genügend interessantes Lesefutter bereitsteht.

Zusätzlich wird künftig Frau Mariele Lettenbauer ehrenamtlich im Büchereiteam mitarbeiten. Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit und danken für ihre Bereitschaft.

Allen unseren treuen Lesern wünschen wir schöne Ferien und einen erholsamen Urlaub!

Ihr Büchereiteam

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste im Pfarrverband

- Sa 17.07. Vorabendgottesdienste**
 19.00 Uhr Monheim und Rehau
 18.00 Uhr Weilheim: Hl. Messe am „Auer-Kreuz“ mit Pater Mayer und dem Männer-Chor von Heilig-Kreuz Donauwörth
- So 18.7. 16. Sonntag im Jahreskreis**
 10.00 Uhr Monheim
 14.00 Uhr Fahrradsegnung am Marktplatz
 8.30 Uhr Flotzheim
 10.00 Uhr Weilheim: Bruderschaftsfest Herz-Mariä mit Aufnahme in die Bruderschaft
 Ansch. Fahrzeugsegnung
 8.30 Uhr Wittesheim
- Sa 24.7.**
 4.30 Uhr Warching - Fußwallfahrt nach Wemding, Maria Brunnlein
 dort um 9.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst
 19.00 Uhr Monheim und Rehau
- So 25.07. 17. Sonntag im Jahreskreis**
 10.00 Uhr Monheim anschl. allgemeine Fahrzeugsegnung am Marktplatz
 8.30 Uhr Flotzheim
 8.30 Uhr Weilheim
 10.00 Uhr Wittesheim
 9.30 Uhr Warching
- Termine:**
 Mi 21.7. 20.00 Uhr Kirche Flotzheim: Gebetsabend
 20.00 Uhr Haus St. Walburg-Frauenbund: Gemütlicher Abend mit Volkstanz erlernen - aber auch zusehen kann unterhaltsam sein.

Ein Abend für jung und alt!

Pfarrer Ludwig Schattenhofer verstorben



+ Ludwig Schattenhofer

Pfarrer Ludwig Schattenhofer ist am Donnerstag, den 8. Juli 2010, im Alter von 51 Jahren nach schwerer Krankheit verstorben.

Ludwig Schattenhofer wurde am 22. Mai 1959 in Burggriesbach geboren. Er war nach seiner Priesterweihe zunächst als Kaplan zur Aushilfe und als Pfarradministrator in Lenting tätig. 1986 wurde er Subregens im Bischöflichen Seminar in Eichstätt und von 1987 bis 1992 zusätzlich nebenamtlicher Pfarradministrator in Pfahldorf. 1991 wurde er

zum Direktor des Studienseminars St. Willibald ernannt. 1993 übernahm Ludwig Schattenhofer die Betreuung der Pfarrei St. Peter und St. Willibald in Ingolstadt-Oberhaunstadt.

Der Verstorbene hat von 2001 bis 2003 als Seelsorger im Pfarrverband Monheim gewirkt. Von 2001 bis 2003 war er zusätzlich Dekan des Dekantes Wemding.

Seit 2003 war er Pfarrer in Nürnberg/St. Maximilian Kolbe.

Wir danken ihm für alles, was er in Erfüllung seiner priesterlichen Aufgaben für den Pfarrverband Monheim getan hat. Mit der ganzen Kraft seines Herzens wollte er durch sein Leben und Wirken Wegbereiter der Menschen zu Gott sein.

Zu der Beisetzung, die am Montag, den 12. Juli in Burggriesbach stattfand, fuhren Mitglieder des Pfarrverbandes Monheim.

Michael Maul	Die Pfarreien
Dekan	Flotzheim, Monheim
	Weilheim, Wittesheim

Firmung für 62 Jugendliche



Am vergangenen Freitag, dem 25.6.2010, erhielten 62 Jungen und Mädchen aus den Pfarreien Baierfeld, Buchdorf, Flotzheim, Monheim, Weilheim und Wittesheim in der Stadtpfarrkirche Monheim das Sakrament der Firmung.

Bischof em. Valerian D'Souza aus der Patendiözese Poona/Indien spendete das Sakrament. Der feierliche Gottesdienst wurde von Dekan M. Maul, Pfarrer W. Bujak, Pfarrer T. Mehrlein und Kaplan J. Lazar mitzelebiert.

Seine Predigt hielt Bischof D'Souza als Gespräch mit den Jugendlichen. Er stellte ihnen Fragen und erläuterte ihnen den Sinn der Firmung. Der ein oder andere war vielleicht etwas erstaunt, dass ein Bischof plötzlich so nahe steht und da war dann so mancher auch sprachlos und konnte die Frage plötzlich nicht mehr beantworten.

Die Firmlinge würden an der Firmung selber Ja sagen zu ihrem Glauben. Sie hätten nun nicht mehr die Ausrede, dass es ihre Eltern bei der Taufe gewesen seien und sie gar nichts sagen konnten.

Der Bischof erklärte den Jugendlichen, dass sie schon einmal bei der Taufe den Heiligen Geist empfangen hätten, heute aber den Heiligen Geist in der ganzen Fülle geschenkt bekommen würden. Es sei aber kein Geschenk, das man mit dem iPad oder einem Stück Gold vergleichen könne. Und es sei auch keine vorübergehende Sache, nicht nur ein „Hi und Bye“, wenn er selbst als Firmspender auch wieder „Bye“ sage.

Der Firmgottesdienst wurde musikalisch sehr schön von der Gruppe DeLumina aus Monheim mitgestaltet.

Am Ende des Gottesdienstes griff der Bischof dann selbst zur Gitarre. Er meinte, dass es für die Jungen und Mädchen vielleicht etwas schwer sein könnte, sich den Namen des Firmspenders zu merken. Sie sollten sich einfach merken, dass es der singende Bischof war. Und so sang er das Lied von dem Mann aus Galiläa, der die Firmlinge auf ihrem weiteren Lebensweg begleiten wird.

Sternwallfahrt und Pfarrfest Monheim 2010

Am Sonntag, den 4. Juli fand wieder die jährliche Sternwallfahrt des Pfarrverbandes zu Ehren der Heiligen Walburga statt. Es war in diesem Jahr auch eine Wallfahrt, die im Zeichen der Jubiläumsfeier „1300 Jahre Hl. Walburga“ stand.

Nachdem es in den Tagen vorher extrem heiß war, waren wohl alle überrascht von dem ergiebigen Regen, der auch die Organisatoren des Pfarrfestes, das gleichzeitig stattfand, erschreckte.

Etlliche eiserne Wallfahrer machten sich aber dennoch auf den Weg und fanden sich mit den Gläubigen der Pfarrei Monheim zum Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche ein, der von Dekan Michael Maul zelebriert wurde.



Der Kirchenchor umrahmte den Gottesdienst festlich. Eigens für den Gottesdienst wurde das Lied „Wer glaubt, ist nie allein“ einstudiert, das auch das Themenlied des Papstbesuches 2006 war.

Am Ende des Gottesdienstes wurden die ehemaligen PGR-Mitglieder verabschiedet (siehe eigener Artikel) und im Namen des Pfarrverbandes gratulierte Th. Rieger unserem Stadtpfarrer M. Maul zum 20jährigen Priesterjubiläum.

Gerade rechtzeitig zum Ende des Gottesdienstes versiegt die Wassermassen von oben. So dass das Pfarrfest bei sehr angenehmen Temperaturen stattfinden konnte. Die Besucher stärkten sich mit dem Essen. Für den Getränkeausschank stellte sich auch in diesem Jahr wieder die Kolpingsfamilie zur Verfügung. Kaffee und Kuchen wurden vom Frauenbund organisiert und verkauft. Einige Firmlinge übernahmen das Abräumen des Geschirrs. Viele fleißige Hände halfen beim Spülen.

Ein kleines Kirchenquiz ließ so manchen rätseln, welche der abgebildeten Kirchen zu welcher Ortschaft des Pfarrverbandes gehörte. Den entsprechenden Patron zu finden, war vielleicht noch ein bisschen schwieriger - aber es regte viele zu einem Wissensaustausch an. Für die Gewinner gab es kleine Sachpreise (gestiftet von der Firma HAMA und der Raiffeisen-Volksbank Monheim).

Die Kinder konnten sich von der Kinderschminkgruppe (Frau H. Engelhardt, Frau A. Gesell und Frau L. Pfefferer) wieder „wilde“ Drachen, oder kleine Bärchen auf die Wange malen lassen, oder sie verschönerten ihre kleinen Hände mit einem Elefanten. Im Haus St. Walburg konnten die Kinder basteln und sich Kurzfilme mit Jesus-Geschichten anschauen

Für die Erwachsenen war sicherlich auch die Kirchenführung interessant, die von Frau Maria Gerstner-Böswald durchgeführt wurde.



Unter Leitung von Frau B. Roßkopf-Mayr erfreute der Kinderchor des Liederkranzes und die Flötengruppe der Stadtkapelle die Besucher mit seinen Liedern.

Auch die Eine-Welt-AG stellte wieder einen Stand mit Artikeln auf und konnte erfolgreich verkaufen.

Der Erlös des Pfarrfestes wird für die Bezahlung der restaurierten Heiligenfiguren verwendet (barocke Auferstehungsfigur, gotische Marienfigur, Büste der Hl. Therese von Lisieux, Lamm auf dem Buch mit den sieben Siegeln). Die Figuren konnten in der Pfarrkirche auch besichtigt werden.

Für die vielen ehrenamtlich eingebrachten Stunden möchten wir uns bei allen Beteiligten ganz herzlich bedanken. Herzlichen Dank auch bei Getränke Nigel, die uns wieder die Bierzeltgarnituren und die Gläser kostenlos zur Verfügung stellten. Außerdem der Firma Schallmauer (B. Kamprad), die uns die Lautsprecheranlage kostenlos zur Verfügung stellte.

Pfarrgemeinderat Monheim

Thomas Rieger, 1. Vorsitzender

Verabschiedung ehemaliger Pfarrgemeinderatsmitglieder

Beim Festgottesdienst zum Pfarrfest, am 4. Juli, wurden die ehemaligen Mitglieder des Pfarrgemeinderates Monheim verabschiedet.

Zum Zeichen des Dankes erhielt jeder eine Urkunde der Diözese, unterzeichnet von Bischof Gregor M. Hanke, sowie eine Kerze.

Dekan Michael Maul und der Pfarrgemeinderatsvorsitzende, Thomas Rieger, bedankten sich für das ehrenamtliche Engagement das jeder Einzelne für die Pfarrei in den vergangenen Jahren erbracht hatte.



v.l.n.r.: M. Schabacker, E. Egold, M. Gerstner-Böswald, W. Meir, Dekan M. Maul, J. Krauß, E. Oswald, L. Pfefferer, Th. Rieger; es fehlen H. Deckinger, E. Strommer

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde

Gottesdienste

18.7. 9 Uhr Peterskapelle

31.7. 14 Uhr Peterskapelle

Kindergottesdienst

Wegen der Ferienzeit finden im August und September keine Kindergottesdienste statt. Die neuen Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Tanzen für Frauen

Montag, 26.7. 19.30 Uhr Haus Martin Luther

Einladung zur Kappl-Kirchweih 2010

Die evangelische Diasporagemeinde in Monheim möchte sehr herzlich zu ihrer traditionellen Kappl-Kirchweih auf den Petersberg einladen. Das Fest beginnt am Samstag, dem 31. Juli, um 14 Uhr mit einem Gottesdienst. Anschließend feiern wir in ungezwungener und gemütlicher Atmosphäre bei bekannt guten Speisen und Getränken rund um unsere Peterskapelle. Natürlich ist auch für Unterhaltung bestens gesorgt.

Vereine und Verbände

So schmeckt der Sommer -

Liederkranz Kinderchor und Blockflötenschüler der Stadtkapelle Monheim beim Eisessen



Flötenschüler



Kinderchor

Um den Sommer in vollen Zügen zu genießen und die Erfolge und Anstrengungen des zurückliegenden Proben-/ Unterrichtsjahres abschließend zu feiern, besuchten die Flötenschüler und die Sänger und Sängerinnen mit ihrer Leiterin Barbara Mayr-Roßkopf am 1. bzw. 2. Juli 2010 die Eisdielen in Monheim. Ein leckerer Start in die Sommerpause!

Zur Information: Neue Blockflötenskurse wie auch der Liederkranz Kinderchor beginnen wieder im September 2010. (Barbara Mayr-Roßkopf)

ProGeMo spendet 450 EURO



von links: Hedwig Blank, Tobias Lackner, Heike Wildfeuer-Fick, Hermann Bernreuther, Bartholomäus Kirschner, Manuela Landsmann und Bürgermeister Anton Ferber.

Für die Mitarbeit und Hilfe bei Aktionen der Gewerbegemeinschaft ProGeMo erhielten vier Monheimer Vereine eine Spende als finanzielles "Danke schön".

Vorsitzender Hermann Bernreuther und Manuela Landsmann überreichten im Namen der ProGeMo insgesamt 450 Euro an die Vereinsvertreter Hedwig Blank (Kolpingsfamilie), Tobias Lackner (Löwen-Fan-Club), Bartholomäus Kirschner (Gartenbauverein) und Heike Wildfeuer-Fick (SoMit-Regionalverein). Bernreuther bedankte sich für die Unterstützung der Vereine beim Frühlingsball sowie dem Jakobimarkt und äußerte die Hoffnung auf eine weitere, enge Zusammenarbeit. Diese lobte Bürgermeister Anton Ferber als "sinnvoll und lobenswert, Gewerbe und Vereine kooperieren in Monheim wunderbar".

Katholischer Frauenbund Monheim lädt zu Volks- und Mitmachtanzen ein

Am Mittwoch, den 21. Juli 2010 um 20 Uhr lädt der Frauenbund Monheim alle die Lust am Tanzen haben ins Haus St. Walburg ein.

In lockerer und geselliger Runde steht das gemeinsame Tanzen im Vordergrund.

Zur flotten Musik werden leicht erlernbare Tänze aus verschiedenen Ländern getanzt.

Jeder kann mitmachen!!!

Auf Ihr Kommen freut sich

Kath. Frauenbund Monheim

und Tanzleiterin Brigitta Neuwirth

Mit gezielter Werbung
zum gewünschten Erfolg

www.wittich.de

SKV-4-Tagesausflug nach Monaco

vom 24. - 27.06.2010



Blick vom Kakteengarten



Mit 44 Personen machten wir uns von Mittwoch auf Donnerstag, um Mitternacht, zu einem 4-tägigen Ausflug nach San Remo, Monaco und Nizza auf den Weg. Busfahrer war, wie immer, Hans Eicher und Reiseleiter Theo Wagner.

Nach einer kleinen Kaffeepause ging`s weiter zum Sankt Bernhardino-Pass, wo wir uns anständig mit einer Brotzeit und Sektfrühstück stärkten.

Gegen 14 Uhr kamen wir schließlich ans Ziel. Zimmerverteilung stand auf dem Programm. Niemand konnte italienisch, doch jeder bekam ein Bett zugeteilt. Hernach macht sich die Ersten schon in die schöne Altstadt auf, andere zum Strand. Beim Abendbummel mussten wir noch erleben, wie Italien aus der WM ausschied.

Am nächsten Tag, nach dem Frühstück, kam unsere Reisebegleiterin Rosa zu uns und begleitete uns die nächsten Tage. Der erste Halt war der Kakteengarten Grace Parc, mit einem schönen Blick zum Meer, sowie zum Fußballstadion. Zahlreiche Kakteen und seltene Pflanzen war für alle eine Augenweide. Weiter ging`s nach Nizza mit Stadt- und Strandbummel. Eine Werksführung in einer Parfümfabrik mit Werksverkauf schloss sich an. Nach einem gemeinsamen Mahl auf dem Firmenparkplatz, ging`s wieder nach Monaco.

Eine Fürstenstadt mit exotischem Reiz, welche man gesehen haben muss. Die wichtigsten Sehenswürdigkeiten waren die Wachablösung auf der Place du Palais, sowie das Nationalmuseum mit Spielautomaten, die Kathedrale von Monaco, wo Fürst Rainer und Gracia Patricia begraben sind. Sofort ging`s weiter zum Spielcasino, wo Helmut und Hubert ihr Glück suchen wollten.

Ein Aquarium im Tiefgeschoss, mit 90 Becken und vielen Fischarten aus aller Welt, war einer der Höhepunkte.

Schließlich drehte jeder noch eine Formel 1-Runde zu Fuß in Monte Carlo. Gegen 19:30 Uhr ging ein erlebnisreicher Tag mit vielen Höhepunkten zu Ende.



Blick auf Monte Carlo

Am 3. Tag, nach dem Frühstück, machten wir einen Altstadtbummel durch San Remo, mit unserer großartigen Rosa, zu Fuß. Ein großer Markt mit vielen Ständen von Kleidung, Obst und Gemüse, sowie einer großen Markthalle mit frischen Fischen, so dass alle auf ihre Kosten kamen.

Nachmittags fuhren wir die Küste Imperia entlang zu einer Olivenölherstellung. Bei italienischem Flair und Romanze konnte man die vergangenen Tage Revue passieren lassen.

Wehmütig nahmen wir dann am letzten Tag nach dem Frühstück Abschied von unserem Hotel Globo in San Remo.

Mit vielen neuen Eindrücken und Wissenwertem von der Cote D'Azur starteten wir wieder Richtung Heimat.

Beim St. Gotthard Pass nahmen noch der eine oder andere eine Erinnerung mit nach Hause.

Am Abend kehrten wir noch beim „Fliegenden Bauer“ im schönen Allgäu ein, wo noch ein gepflegtes Abendessen serviert wurde.

Alle waren sich einig, es war ein schöner, lustiger, mit vielen Überraschungen gespickter Ausflug.

Alle, die dazu beigetragen haben, ein herzliches Vergelt`s Gott.
(Theo Wagner)



Auf geht's zum



Fischerfest mit Fischerstechen

des Fischereivereins Monheim e.V.



25. Juli 2010 vor der Stadthalle



Programm



**11:00 Uhr: Veranstaltungsbeginn mit Frühschoppen.
Es gibt gegrillte Makrelen, geräucherte Forellen,
Fischsemmeln, gegrillte Steaks und Würstchen.**

13:00 Uhr: Kaffee und hausgemachte Kuchenspezialitäten

**14:00 Uhr: Beginn des Fischerstechens auf dem Schulhofweiher
(Bei Regen entfällt leider dieser Programmpunkt!)**

Abends: Fisch- und Grillspezialitäten wie vormittags

(... und natürlich sind alle Speisen auch zum Mitnehmen!)

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt!



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!





Kolpingsfamilie Monheim

1. Monheimer Radlfest

Die Kolpingsfamilie Monheim lädt herzlich zur

Fahrradweihe

am Sonntag, den 18. Juli 2010, am Marktplatz Monheim, ein.

Für das leibliche Wohl sorgt das Team des „Gasthaus zur Krone“

Programm:

ab 11:00 Uhr Fröhschoppen

mit anschließendem Mittagstisch

14:00 Uhr Andacht am Stadtbrunnen
Fahrradweihe durch
Herrn Präses Dekan Michael Maul

Kaffee und Kuchen

gemütlicher Ausklang

14.⁰⁰ Festgottesdienst

15.⁰⁰ Straßenfest

- Kaffee und Kuchen
- Bier, Grillbraten und -würste
- Tombola
- Schießbude
- Spielstraße für Kinder
- Flohmarkt
- Weinstand

20.⁰⁰ Versteigerung

KAPPL 31.7.2010

KIRCHWEIH

Der Erlös kommt dem Erhalt der Peterskapelle zugute.

Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Verein	Veranstaltung	Ort
Juli				
21.	20:00	Kath. Frauenbund	Volks-/Mitmachtänze erlernen	Haus St. Walburg
22.	16:00	Literaturfreunde	Märchenstunde für Kinder	Café Wenninger
25.	11:00	Fischereiverein Monheim	Fischerfest/-stechen	verschiedene
26.	19:30	Ev.-luth. Kirchengem.	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
27.	18:00	BRK – Wache Monheim	Ferienprogramm	BRK-Haus
30.	17:00	MV Warching	Ferienprogramm	Sportanl. Warching
31.	14:00	Ev.-luth. Kirchengem.	Kappl-Kirchweih	Petersberg
August				
01. - 14.		TSV Monheim –Turner	Turnercamp	Stadthalle
03.	14:00	Ev. Kirchengemeinde	Ferienprogramm	Am Mandele
04.	19:00	FF Monheim	Vereinsabend	Floriansstüberl
04.	13:00	Tennisclub Monheim	Ferienprogramm	Tennisanlage
06.	13:00	FF Monheim	Ferienprogramm	FF-Gerätehaus
07.	10 - 12	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anw. Meyer Treuchtlinger Str.
07.		Sandgrubenfreunde	Sandgrubenparty	Rehau
07.	09:00	Gartenbauverein	Ferienprogramm	Kreislehrgarten
08.	10:00	SG Immergrün Itzing	Dorffest	
09.	10:00	TSG Pferdland Kreut	Ferienprogramm	Reitanlage Kreut
11.	16:30	Knut Bender	Ferienprogramm	Trfp. vor Stadthalle
12.	08:15	Forstrevier Monheim	Ferienprogramm	Am Mandele
14.	10:00	VGF/FF Wittesheim	Ferienprogramm	Wittesheim
14./15.		FF/KSV Weilheim	Vereinsausflug	
15.	9:30	Kath. Frauenbund	Kräuterbüschelverkauf	vor beiden Kirchentüren
16.	14:00	Kinderherz Wemding	Ferienprogramm	Rück-/Nebengeb. Rathaus
21.	8:00	Fischereiverein Monheim	Ferienprogramm	Staubecken Warching
21.	18:00	Fischereiverein Monheim	Wallerfischen	Waldsee
21.	13:00	Schützenges. Monheim	Ferienprogramm	Schützenheim
24.	17:00	FF Weilheim	Ferienprogramm	FF-Haus Weilheim
25./26.	09:30	„Mäkki“ Ferien-Aktiv-Box	Ferienprogramm	v. Stadthalle
28.	11:00	Wasserwacht Monheim	Ferienprogramm	Freibad
29.	05.:45	Kölburger Vereine	Ausflug Bergmesse	Kampenwand
31.	15:00	FG Gailachia	Ferienprogramm	Stadthalle
September				
01.	15:00	FG Gailachia	Ferienprogramm	Stadthalle
01.	19:00	FF Monheim	Vereinsabend	Floriansstüberl
03.		Schützenges. Monheim	Schafkopfrennen	Schützenheim
04.	10 - 12	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anw. Meyer Treuchtlinger Str.
04./05.	06:30	VGF Wittesheim	Bergwanderung	Stachus
05. - 11.		TSV Monheim –Turner	Turnercamp	Stadthalle
10.	20:00	Bürgerwehr Monheim	Monatstreffen	Schützenheim
11.	07:30	Kolping Monheim	Ferienprogramm	Tripsdrill
14. – 05.10.		Schützenges. Monheim	Königs- und Sauschießen	Schützenheim

Historisches

Gasthaus Krone - der Kaufvertrag vom 26.5.1818

Kaufs Contract

Welcher zwischen Johann Georg Bosch Bürgerlichen Kronenwirth zu Monheim dann Anton Baumgartner Bräuer zu Eitensheim unterm heutigen geschlossen worden ist.

Erstens. Johann Georg Bosch, und dessen Ehwürthin Walburga verkaufen ganz aufrecht,

und redlich dem

Anton Baumgartner

Bräuer zu Eitensheim das unterm 20. July 1793 käuflich übernommene Wirtschaftsgut, welches in folgenden Realitäten besteht.-

- a. Ein zweistöckiges durchaus gemauertes Wirthschaftsgebäude, worin ein Tanzsaal, nebst 8 heizbaren Zimmern, dann 6 unheizbare Zimmer, und Kammern sich befinden.
- b. Eine Küche, woran der Faßkeller und das Essig Stübel sich befindet, welch Lezteres durch eine eigene Blatte vom Küchenherd und eine solche von Brandweinfäßern erwärmet wird.
- c. Das Brandwein Stübel mit 2 Brandweinfäßern, dann das sich hierin befindliche Abkühl- Tranck- und Gehrgeschirr, worin ein steinerner Grand, und laufendes Wasser sich befindet.
- d. Das Bräuhaus, mit kupfernen Kössel, das mit eigenen Rost gebundener Maischboden ganz eichener Kühle, Kühlmaschine, alle übrigen Braurequisiten an Kübeln, Hafen, Trichtern, Hopfen-Seiyr, Rußwandln, Riemen, dann Maischeschieber und Fasslisten.
- e. Die an dem Bräuhaus sich befindenden ein Weizen- und ein Braunen Gärkeller, in welch Lezteren 5. Gehrgeschirr zu 4. Suden, eine steinerne und eine hölzerne Weiche zu 19. Schäfelin Gersten mit der Bemerkung vorhanden sind, dass in beed Weichen so wie in das Bräuhaus das Wasser von selbsten läuft.
- f. Vier große Hausböden, wovon jeder eigens verschlossen werden kann, nebst zwey Vorböden.
- g. Vier Hauskeller, einen Gemüß Keller und eine EinStreuy.
- h. Ein unter der Scheune sich befindender Weinkeller.
- i. Eine bequeme Stallung, in welche mit Leichten 18. Pferde gestellet werden können.
- j. Drey Malz Tennen, und einen Schwelch, alle Bequem bey einander.
- k. Der Getreid- und Futterstadl, worin sich der Pferd stall, dann der Ochsen- und Kuhstall befindet.
- l. Ein Sommerkeller außer der Stadt, in welchem über 1000 Eimer Bier gelegt werden können, und wobey sich ein Häuschen auf der Stiegen, eine große Faßstube in dem Stadl des Xav. Streitberger, eine mit Steinen gedeckte Sommereschupfe, das große neu aufgebaute Haus, ein gedeckter Kögelpplatz, und ein Wurzgarten darin befindet. (Hinweis: 1 Eimer Bier = 64 Maß)
- m. Das Waldrecht, wie Selbes in dem güterbeschrieb. Protocol 324 vorgetragen ist, doch ausschließend der gemeind Theile de anno 1767. dann der beeden Sub Nro: 327. dann 328. vorgetragenen beeden Acker auf dem Hagenbuchgraben, dann der Hafnerrey Maad.
- n. Sämmtliche grundstücke an Ackern und Wiesen, so wie selbe Sub. Nro. 325. 326. 329 bis 354 einschließig in den Güterbetrieb vorgetragen sind, und welche zusammen auf den Grund des vorliegenden VermessungsPlan de anno 1817 in 38 1/2 Morgen Acker, dann 13 1/2 Tagw. zwiemädigen Wiesen = nach bairischen Maas bestehen.

Ferners 3/16 Krautgarten und 1 Krauthbeeth

Von vorstehenden Grundstücken sind alle Ludeigen, bis auf die Brülwiese 354 welche handlöhnig ist.

Bemerckt wird, dass die sogenannte Hueb Nr. 334 gebunden ist und 2 Mezen 3/4 Haber Monheimer Maßberey gült verrichtet.

o. Bey der Wirthschaft selbst befindet sich im eigentlichen Sinn die Wirthschafts- und Braugerechtigkeit in realer Eigenschaft.

Fortsetzung folgt !

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim

Johann Schabacker

Sonstige Mitteilungen

Beim Dämmerchoppen ...

begrüßte uns Nörgelmann mit einem fröhlichen: „Ab Morgen werde ich Vegetarier“.

„Armes Deutschland“, murmelte mein Nachbar, „wer hat dich denn auf diese verrückte Idee gebracht?“

„Du isst doch so gern mal einen deftigen Schweinsbraten oder genießt ein saftiges Steak“, auch mein Vis-à-Vis schaute den künftigen Pflanzenvernichter fragend an.

„Ganz einfach“, sagte unser Nörgler vom Dienst, „ich will werden wie Albert Einstein!“

„Bei allem Respekt“, sprach mein Nachbar, „dazu fehlen dir doch ein paar Punkte bei deinem IQ.“

„Du verstehst mich nicht richtig“, raunte Nörgelmann, „ich will wie dieser werden und dazu muss ich Vegetarier werden wie dieser, das fördert die Intelligenz.“

„Bravo“, rief mein Vis-à-Vis, „ich mache auch mit und möchte werden wie Leonardo da Vinci.“

„Und ich wie Pythagoras, dem Genie des Altertums“, mein Nachbar war nicht zu bremsen. „Ihr seid ja lustig“, stellte ich lachend fest, „da gibt es noch mehr Kandidaten zur Auswahl: Richard Wagner, Leo Tolstoj und auch Adolf der Gröfaz soll einer gewesen sein.“

„Was heißt 'Gröfaz'“, wollte mein Nachbar wissen. „Weißt du das nicht?“, Nörgelmann blickte den Frager fragend an: „größter Feldherr aller Zeiten.“

„Ach so“, gab dieser kleinlaut zu, „hatte ich fast vergessen.“

„Aber zurück zu den akzeptablen Kandidaten“, ich wollte die Diskussion auf den Anfang zurückführen, „wer gibt euch die Garantie, dass ihr so werdet wie ihr wollt? Vielleicht werdet ihr jemand ganz anderes?“ Nörgelmann schaute mich ganz verblüfft an, „an diese Möglichkeit habe ich gar nicht gedacht, außerdem glaube ich, dass ich das 'Nur-Gemüse-Essen' nicht lange durchhalten könnte.“ Erleichtert blickten wir unseren Spezialisten an, dankten ihm für sein offenes Wort, denn nun war es auch uns möglich, einen Rückzieher zu machen. Wir bestellten gleich eine deftige Brotzeit beim Wirt und waren zufrieden.

Zum guten Schluss sagte ich: „Halt, so einfach geht das nicht. Schließlich gibt oder gab es viele überzeugte Vegetarier, darunter eben auch die Genannten. Sind wir tolerant, akzeptieren wir deren Entscheidung.“

„Hoffentlich entsteht nicht eines Tages ein Fleischverbot à la Rauchverbot“, meint

Ihr Dämmerchöppler

Rudolph Hanke



Am 26. Juni bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen, feierten die Bewohner/innen des Donau-Ries-Seniorenheimes ihr traditionelles Sommerfest. Den Auftakt übernahmen die „Original Riasr Goislschnalzer“ mit bekannten Volksliedern, später wurden die Bewohner/innen mit kräftigem „Goiselschnalzen“ unterhalten. Als Gäste wurden Herr Bürgermeister Ferber mit Gattin, Herr Rektor Auernhammer, Herr Pfarrer Göbel, Ehepaar Krebs und die Damen des kath. Frauenbundes durch die Heimleitung, Elisabeth Strommer, begrüßt. Für die musikalische Umrahmung bei Kaffee und Kuchen sorgte die Stadtkapelle Monheim. Aus Sicht der Bewohner/innen und aller Beteiligten war es ein sehr unterhaltsamer, abwechslungsreicher und musikalischer Nachmittag. (Brigitte Gerhardt)

Sommerfest im DRS Monheim



Klassentreffen des Jahrgangs 1945



Wie schnell doch die Zeit vergeht. Das war die einstimmige Meinung aller Teilnehmer. Hatte man 2005 das erste Klassentreffen überhaupt. Schade, dass nur die Hälfte der ehemaligen Klassenkameraden gekommen ist. Man ließ sich aber deswegen nicht die gute Laune nehmen. Treffpunkt war 14:00 Uhr im Gasthaus „Krone“ zu einem gemeinsamen Kaffeepauschen. Gut gestärkt begab man sich zu Fuß zu einem Stadtrundgang. Stadtpfarrkirche und Walburgisstatue, danach Besichtigung der schön restaurierten Peterskapelle und das neu errichteten Evangelischen Gemeindehauses.

Weiter ging es Richtung „hamaWerk 1“, dann alte Turnhalle, alte Schule (jetziger Kindergarten), neue Schule, Stadthalle mit Turnhalle, danach Alten- und Pflegeheim und zum Friedhof.

Dort wurde der Verstorbenen des Jahrgang gedacht und eine Rose auf das Grab gelegt.

Ei gemeinsamer Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche schloss sich an (nochmals ein „Dankeschön“ an Herrn Pfarrer Schmitt für seine einführenden, liebevollen Worte).

Anschließend ging es zurück zur „Krone“ wo es bei einem gemeinsamen Abendessen noch sehr viel zu erzählen gab.

Im Namen aller Teilnehmer überreichte Hedwig Klein der Organisatorin Hansi Roßkopf ein kleines aber feines Körbchen als „Danke“ für ihre Mühe. Dass ein Treffen zum 70er stattfinden soll, darüber war man sich einig. Nett und unterhaltsam ging das Treffen zu Ende. Kurz vor Mitternacht verabschiedeten sich die letzten Gäste. (Johanna Roßkopf)

Sprechstunde der Aktivsenioren Bayern e.V.

Am Donnerstag, 22. Juli findet zwischen 9 und 12 Uhr wieder eine Beratungsstunde der Aktivsenioren Bayern im Landratsamt Donau-Ries, Pflegstraße 2, in 86609 Donauwörth (Haus C, 1. Stock, Raum 185) statt. Inhaltsschwerpunkte der Beratung sind Existenzgründung, Finanzierung und Unternehmensnachfolge. Die Beratung ist neutral und kostenlos. Um eine kurze telefonische Voranmeldung unter Telefon 0906/74-510 wird gebeten.

Die Aktivsenioren stehen Existenzgründern sowie kleinen und mittleren Unternehmen mit Rat und Tat zur Seite und helfen bei der Lösung von Einzelfragen, beispielsweise bei der Unternehmensnachfolge oder der Vermeidung von Insolvenz. Auf diese Weise versuchen sie, einen Beitrag zur Erhaltung und zur Schaffung von Arbeitsplätzen zu leisten.

Mehr Informationen über das Beratungsangebot der Aktivsenioren gibt es im Internet unter www.aktivsenioren.de. Ansprechstelle im Landratsamt ist die Geschäftsstelle des Wirtschaftsförderverbands Donau-Ries, Tel: 0906/74-510, eMail: veit.meggler@lra-donau-ries.de.

Impressum

Monheimer Stadtzeitung

Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister
Anton Ferber, Marktplatz 23, 86653 Monheim,
Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-28
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
der Erste Bürgermeister Anton Ferber, Marktplatz 23,
86653 Monheim
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von
EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.